

HANDOUT FÜR SEMINAR:

Disziplinschwierigkeiten ... oder:
Vom Umgang mit verhaltens kreativen
Kindern

Disziplin! Eine mögliche Definition:

Disziplin ist ein andauernder Prozess, in dem ein Mensch durch Unterweisung und Korrektur, getragen durch das Gebet, beeinflusst durch das Leben des Leiters, geformt wird. Disziplin wirkt also vorbeugend und korrigierend.

Mögliche Ursachen für Disziplinschwierigkeiten sind ...

Der Mitarbeiter (ich), das Kind (du) und manchmal auch die Umstände

ICH

(Kopf) Die eigene Einstellung:

Warum mache ich Kinder- und Jugendarbeit? Was sind meine wirklichen Motive?
Bin ich mir bewusst, dass ich ein Vorbild bin? Was bedeutet es, Mitarbeiter zu sein?

(Herz) Meine Beziehung zum Kind

Die innere Haltung spiegelt sich im Verhalten wieder. Also: Wie ist mein Verhältnis zum verhaltens-kreativen Kind? Welche Gedanken oder Schubladen leiten mich? Welche Ziele habe ich für das Kind?

(Hand) Die Stundenvorbereitung

Oft führt eine schlechte Vorbereitung dazu, dass Kinder sich mit etwas anderem beschäftigen, bzw. die „Lücken im Programm“ nutzen. Eine Check-Liste kann helfen!

(Fuß) Konsequentes Handeln

Kinder brauchen Grenzen. Deshalb muss der Mitarbeiter auch eigenen Grenzen kennen und kommunizieren können. Konsequentes Handeln kann man üben und heißt, durchzuführen was gesagt wurde. Das gibt Sicherheit: Kinder können sich auf das gegebene Wort verlassen.

Das Kind - DU

Was bringen die Kinder mit? Was haben sie erlebt? Wie sind sie geprägt? (Familie, Schule, Alltag)

Was will das Kind mit seinem Verhalten bewusst (oder unbewusst) erreichen?

... und die Umstände

Das, was Raum, Zeitpunkt, Ort etc. mit sich bringen.



HANDOUT FÜR SEMINAR:

Disziplinschwierigkeiten ... oder:
Vom Umgang mit verhaltens kreativen
Kindern

Eine mögliche Check Liste

- + Habe ich die Kinder im Blick? Was brauchen sie?
- + Kann ich Spiele so erklären, dass die Kinder sie verstehen? Verstehe ich die Regeln selbst?
- + Entstehen Pausen, Leerlauf, weil mein Zeitplan nicht stimmt?
- + Wo liegt der Höhepunkt? Was ist das Beste an der Gruppenstunde heute?
- + Ist ein roter Faden zu erkennen?
- + Unterstützt die Methode das, was ich rüber bringen will?
- + Gibt es Möglichkeiten den Kindern Jobs zu geben und sie aktiv mit einzubeziehen?
- + Ist für Abwechslung und Methodenwechsel gesorgt? Das erhöht die Motivation der Kinder!
- + Sind die einzelnen Abschnitte zu lang, langweilig?
- + Können die Kinder mich verstehen oder geht es über ihre Köpfe hinweg?
(Angemessenheit)

10 mögliche Chaos Gebote

1. Stelle Regeln für das Miteinander auf! (Absprache und Rückendeckung im Team)
2. Sei positiv!
3. Achte auf deine Reaktion!
4. Achte darauf wie das Kind auf deine Maßnahmen reagiert!
5. Ziehe durch, was du angekündigt hast. Stehe zu deinem Wort/zu deinen Regeln!
6. Reagiere angemessen!
7. Bete für deine Kinder. Beten verändert Menschen – auch dich selbst!
8. Halte die Spannung zwischen Nähe und Distanz aus!
9. Mache auch mal etwas Unerwartetes ...
10. Manchmal muss auch Gnade vor Recht gelten ... Lebe das was du predigst! (Auch Vergebung)

